

Auf der linken Seite steht der Hindi-Lektionstext Satz für Satz und unter jedem Satz die passende Umschrift.

पाठ एक pāṭh ek

मेरा नाम हिन्दुस्तानी है !

merā nām hindustānī hai ! ①

१ — नमस्कार !

1 namaskār ! ② ③

२ मैं निशा हूँ ।

2 maĩ niśā hū̃ . ④ ⑤ ⑥

३ क्या आप अध्यापक हैं ?

3 kyā āp adhyāpak haĩ ? ⑦ ⑧ ⑨

४ — जी हाँ । मेरा नाम नवाबराय है ।

4 jī hā̃ . merā nām navābrāy hai . ⑩ ⑪

ANMERKUNGEN

- ① Bitte lesen Sie die Kurseinleitung durch, bevor Sie mit dieser Lektion beginnen. Dort werden Ihnen Aufbau und Arbeitsweise des Kurses erläutert.
- ② **नमस्कार** namaskār aus dem Sanskrit ist wie auch **नमस्ते** namaste eine traditionelle Begrüßungs- oder Abschiedsformel: "Guten Tag/Auf Wiedersehen". Bei Begrüßung und Abschied legt man die Handflächen gegeneinander vor die Brust; die Fingerspitzen zeigen dabei nach oben.
- ③ Das **स** s ist immer stimmlos wie in "Kasse" (Lautschriftzeichen [β]).
- ④ Das **श** ś spricht man [sch] aus.
- ⑤ Wie hier stehen die Verben immer am Satzende.

Auf der rechten Seite finden Sie die entsprechende deutsche Übersetzung - sinngemäß und wörtlich.

Erste Lektion
Mein Name ist indisch!

(mein Name indisch ist!)

- 1 – Guten Tag!
(Verbeugung!)
- 2 Ich bin Nisha.
(ich Nisha bin.)
- 3 Sind Sie [der] Lehrer?
(was Sie Lehrer sind?)
- 4 – Ja. Ich heiße Navabray.
(ji ja. mein Name Navabray ist.)

ANMERKUNGEN

- ⑥ हूँ **hū** (mit nasaliertem [u]): 1. Person des Verbs (Tätigkeitsworts) होना **honā** "sein".
- ⑦ Das Fragewort क्या **kyā** am Beginn eines Aussagesatzes macht aus ihm eine Ja-/Nein-Frage. Es kann auch mit "Was?" übersetzt werden: क्या बात है ? **kyā bāt hai ?** "Was ist los?" (was Sache ist?).
- ⑧ Mit आप **āp** wenden Sie sich höflich an eine oder mehrere Personen; das Verb steht immer in der 3. Person Plural (Mehrzahl).
- ⑨ Beachten Sie den Punkt: हैं **hai** "sind" wird im Gegensatz zu है **hai** "ist" (Singular) nasaliert.
- ⑩ Beim Siezen stellt man जी **ji** (etwa "mein Herr/meine Dame") vor हैं **hā** und नहीं **nahī** "nein", da die Aussage sonst als unhöflich empfunden werden kann. Auch bei Namen und Titeln kann die Nachsilbe जी **jī** angefügt werden, um eine Person besonders respektvoll anzusprechen: गांधीजी **gāndhījī**, गुरुजी **guruji** "Meister".
- ⑪ मेरा **merā** ist ein Possessivpronomen (besitzanzeigendes Fürwort) und trägt die männliche Endung -ā. Es wird an das männliche Nomen (Hauptwort) नाम **nām** angeglichen.

५ मैं हिन्दुस्तानी हूँ । और, आप भी... ?

5 maĩ hindustānī hū̃ . aur, āp bhī... ? ⑫ ⑬

६ — जी नहीं । मैं फ़्रांसीसी हूँ ।

6 jī nahī̃ . maĩ frānsīsī hū̃ . ⑭ ⑮

७ लेकिन मेरा नाम हिन्दुस्तानी है ।

7 lekin merā nām hindustānī hai . ⑯



ÜBUNG 1: Verstehen Sie diese Sätze?

१ नमस्कार ! मैं नवाबराय हूँ ।

① namaskār ! maĩ navābrāy hū̃ .

२ क्या आप फ़्रांसीसी हैं ?

② kyā āp frānsīsī hai ?

३ जी हाँ । मेरा नाम निशा है ।

③ jī hā̃ . merā nām niśā hai .

४ आप अध्यापक हैं ।

④ āp adhyāpak hai .

- 5 Ich bin Inder. Und Sie auch ...?
(ich indisch bin. und, Sie auch ... ?)
- 6 – Nein. Ich bin Französin.
(ji nein. ich französisch bin.)
- 7 Aber mein Name ist indisch.
(aber mein Name indisch ist.)

ANMERKUNGEN

- ⑫ Sprechen Sie ऐ (ऀ) ai immer wie [ä] und औ (ः) au wie ein offenes [O] etwa wie in "Kost", jedoch lang.
- ⑬ प p wird nicht behaucht, sondern eher wie [b] ausgesprochen.
- ⑭ Hauptwörter, die Einwohner eines Landes bezeichnen, sind unveränderlich und gelten sowohl für Männer als auch für Frauen: फ़्रांसीसी frānsīsī ("französisch / Franzose, Französin"); हिन्दुस्तानी hindustānī ("indisch / Inder, Inderin").
- ⑮ Steht ein Nasallaut wie ण, ñ, ण, n oder m vor einem weiteren Konsonanten, wird der Nasallaut meist nur durch einen Punkt über der Linie, das Anusvara, geschrieben: फ़्रांस frāns ("Frankreich"). Für n kann das न auch mit dem nachfolgenden Konsonanten eine Ligatur eingehen: हिन्दुस्तान hindustān ("Indien").
- ⑯ Im Devanagari wird der Punkt am Satzende durch einen senkrechten Strich dargestellt.

Lerntipp: Wie in der Einleitung beschrieben, sollten Sie sich anfangs nur auf das Verstehen des Dialogs konzentrieren. Lesen Sie den Text Satz für Satz, und vergleichen Sie ihn mit der Übersetzung. Sehen Sie sich auch die Anmerkungen zum Satz an. Sie erklären die Aussprachebesonderheiten und andere grammatische Phänomene. Nach ein paar Wiederholungen werden Sie merken, dass Sie schon in der Lage sind, alle Sätze des Dialogs (und der 1. Übung) zu verstehen, ohne auf die Übersetzung zu schauen.

Lösung der 1. Übung: Haben Sie verstanden?

- ① Guten Tag! Ich bin Navabray. (guten Tag! ich Navabray bin.)
 ② Sind Sie Franzose/Französin? (was Sie französisch sind?)
 ③ Ja. Mein Name ist Nisha. (ji ja. mein Name Nisha ist.) ④ Sie sind Lehrer. (Sie Lehrer sind.)

ÜBUNG 1: Verstehen Sie diese Sätze? (Fortsetzung)

- ५ मैं हिन्दुस्तानी हूँ । और आप ?
 ⑤ maī hindustānī hū̃ . aur āp ?
- ६ मैं फ़्रांसीसी हूँ ।
 ⑥ maī frānsīsī hū̃ .
- ७ क्या आप हिन्दुस्तानी हैं ?
 ⑦ kyā āp hindustānī hai ?
- ८ जी हाँ । मेरा नाम नवाबराय है ।
 ⑧ jī hā̃ . merā nām navābrāy hai .
- ९ नवाबराय जी, मैं निशा हूँ ।
 ⑨ navābrāy jī, maī niśā hū̃ .
- १० मेरा नाम हिन्दुस्तानी है ।
 ⑩ merā nām hindustānī hai !

Übung 2: Setzen Sie die fehlenden Wörter ein.

- ① Guten Tag, ich bin Navabray.
 १ नमस्कार, मैं नवाबराय हूँ ।
 □□□□□□□□, □□□ navābrāy □□ .
- ② Mein Name ist Nisha.
 २ मेरा नाम निशा है ।
 □□□□ nām niśā □□□ .
- ③ Ich bin Französin.
 ३ मैं फ़्रांसीसी हूँ ।
 maī □□□□□□□□ □□ .
- ④ Ist mein Name französisch?
 ४ क्या मेरा नाम फ़्रांसीसी है ?
 kyā □□□□ □□□ frānsīsī hai ?

Lösung der 1. Übung: Haben Sie verstanden? (Fortsetzung)

- ⑤ Ich bin Inder/Inderin. Und Sie? (ich indisch bin. und Sie?) ⑥ Ich bin Franzose/Französin. (ich französisch bin.) ⑦ Sind Sie Inder/Inderin? (was Sie indisch sind?) ⑧ Ja. Mein Name ist Navabray. (ji ja. mein Name Navabray ist.) ⑨ Navabray (ji), ich bin Nisha. (Navabray ji, ich Nisha bin.) ⑩ Mein Name ist indisch! (mein Name indisch ist!)

Lerntipp: Auf den Tonaufnahmen hören Sie vor jeder ersten Übung **अभ्यास abhyās**, das "Übung" bedeutet. In dieser **Verständnisübung** treffen Sie bekannte Wörter, eventuell in einem neuen Kontext. Ihr Ziel ist es, zu überprüfen, ob Sie alle Wörter erkennen und neu zusammengestellte Sätze verstehen. Die Lösung bzw. die korrekte Übersetzung ist **nicht**, wie in vielen Lehrbüchern üblich, am Ende des Buches versteckt, sondern Sie finden sie direkt gegenüber. So verlieren Sie keine Zeit mit Suchen und können Ihren Lernerfolg schneller kontrollieren. Falls Sie einen Übungssatz nicht sofort verstehen, vergleichen Sie ihn mit der Lösung. Versuchen Sie, jedem Hindi-Wort seine deutsche Übersetzung zuzuordnen. Als Hilfe finden Sie für feste Wendungen die entsprechende wörtliche Übersetzung in runden Klammern ().

Übung 2: Setzen Sie die fehlenden Wörter ein. (Fortsetzung)

- ⑤ Nein. Aber Sie sind Französin.

५ जी नहीं । लेकिन आप फ्रांसीसी हैं ।
ji □□□□. lekin □□ □□□□□□□□ hai .

Lösung der 2. Übung: Die fehlenden Wörter.

- ① namaskār ! maī — hū ! ② merā — — hai . ③ frānsīsī hū .
④ — merā nām — — ? ⑤ — nahī̃ . — āp frānsīsī — .

Lerntipp: Die zweite Übung ist ein **Lückentext**. Da uns klar ist, dass Sie die Devanagari-Schrift noch nicht beherrschen, sollten Sie hier nur die Umschrift ergänzen. Als Hilfe dürfen Sie sich trotzdem die fehlenden Wörter in Devanagari-Schrift (grau statt schwarz) anschauen. So üben Sie das Lesen und kommen wahrscheinlich schneller auf die richtige Lösung. Wenn nicht, finden Sie die Lösung in Umschrift nach dem letzten Übungssatz.

Schreib- & Leseübung: Buchstaben

न न न न न न ① na

र र र र र र ra

ह ह ह ह ह ह ha

ी ी ी ी ी ी ② ī

ीं = ी + ं ीं ीं ीं ③ ï

Schreib- & Leseübung: Wörter

हर ह+र har jeder, jede, jedes

हीर ह+ी+र hīr Edelstein

मेरा मे+र+ा merā mein

रहन र+ह+न rahan Lebensart

नहीं न+ह+ी+ं nahī nein

हरी ह+र+ी hari grün[♀]

Anmerkungen zur (Devanagari-)Schrift

- ① Der waagerechte Strich ganz oben, die sog. "Rekha" (Kopflinie), wird immer nach dem Buchstaben bzw. bei ganzen Wörtern zum Schluss geschrieben.
- ② Der Kreis vor dem Buchstaben ist ein Platzhalter. Er soll verdeutlichen, dass dies nicht das ī in seiner "vollen Form", sondern das ī als "Matra" ist.

Schreib- & Leseübung: Ligaturen

नमस्कार

namaskār

स + क = स्क ④

s + k = sk

अध्यापक

adhyāpak

ध + य = ध्य ④

dh + y = dhy

Anmerkungen zur (Devanagari-)Schrift

- ③ Der Punkt über dem Vokal zeigt an, dass dieser als Nasal ausgesprochen wird. In der Umschrift wird die Nasalierung durch eine Tilde (~) dargestellt.
- ④ Hier sehen Sie zwei Beispiele für Ligaturen, bei denen der senkrechte Strich auf der rechten Seite des ersten Elements wegfällt.

Begrüßungsfloskeln

नमस्कार ! namaskār ! oder **नमस्ते ! namaste !** wird traditionell zur Begrüßung oder zum Abschied verwendet. Unter Freunden, speziell unter Jugendlichen, wird der Gruß oft ausgelassen und sofort zur Frage **कैसे हो ? kaise ho ?** "Wie geht's?" übergegangen. Man benutzt auch das englische "Hello" oder "Hi". Auf dem Dorf hört man häufiger den volkstümlichen und religiösen Gruß **राम-राम ! rām-rām !** (nach dem Gott **राम rām**), das in etwa dem süddeutschen "Grüß Gott" entspricht. Ram ist in der hinduistischen Mythologie die siebte Inkarnation von **विष्णु viṣṇu**, einem Hindugott. Sein Leben wird im **रामायण rāmāyaṇ**, einem der zwei großen Heldenepen Indiens, erzählt. Es handelt von Rams Verbannung in die Einsamkeit des Waldes und dem Sieg über den Dämonen **रावण rāvaṇa**, nachdem dieser seine Gattin **सीता sitā** entführt hat. Der Kampf zwischen Ram und Ravana symbolisiert dabei den Kampf zwischen Gut und Böse, den das Gute letztendlich für sich entscheidet. Ram ist bis heute eine Art Volksheld und wird in ganz Indien verehrt. Kein Wunder, dass sein Name sogar als Begrüßung verwendet wird!

पाठ दो pāṭh do

हम सब हिन्दी के छात्र हैं ?

ham sab hindī ke chātr hai ?

१ — अच्छा !

1 acchā ! ①

२ — आपका नाम हिन्दुस्तानी है !

2 āpkā nām hindustānī hai ! ②

३ — और अब आप हिन्दी की छात्रा हैं... ?

3 aur ab āp hindī kī chātrā hai... ? ③

४ — जी हाँ । वह कौन है ?

4 jī hā voh kaun hai ?

५ — वह हेरमान है । वह जर्मन है ।

5 voh hermān hai . voh jarman hai . ④

६ — यह भी हिन्दी की छात्र है ?

6 yeh bhī hindī kā chātr hai ? ⑤ ⑥

ANMERKUNGEN

- ① Als Adjektiv (Eigenschaftswort) vor einem Nomen richtet sich **अच्छा acchā** im Geschlecht nach diesem: **अच्छा बेटा acchā beṭā** "guter Sohn" und **अच्छी बेटी acchī beṭī** "gute Tochter".
- ② **आपका āpkā** ist ein besitzanzeigendes Fürwort. Es ist männlich, weil es sich in seinem Geschlecht nach dem männlichen **नाम nām** richtet.
- ③ **की kī** verbindet zwei Nomen. Es ist die weibliche Form zu **का kā**, der einzigen Postposition (nachgestelltes Verhältnis-

Zweite Lektion

Sind wir alle Hindi-Schüler?

(wir alle Hindi von Schüler sind?)

- 1 – Gut!
- 2 Ihr Name ist indisch!
(Ihr Name indisch ist!)
- 3 Und jetzt sind Sie Hindi-Schülerin ...?
(und jetzt Sie Hindi von Schülerin sind ...?)
- 4 – Ja ... Wer ist das?
(ji ja. ... jene/r wer ist?)
- 5 – Das ist Hermann. Er ist Deutscher.
(jene/r Hermann ist. jene/r deutsch ist.)
- 6 – Ist auch er Hindi-Schüler?
(diese/r auch Hindi von Schüler ist?)

ANMERKUNGEN

wort), die sich in Geschlecht und Zahl an das folgende Nomen anpasst. **हिन्दी का छात्र** *hindī kā chātr*[♂] "Hindi-Schüler", **हिन्दी की छात्रा** *hindī kī chātrā*[♀] "Hindi-Schülerin".

- ④ Der Buchstabe **र r** weist diverse Ligaturen auf und steht häufig – wie hier bei **जर्मन** *jarman* "deutsch, Deutsche/r" – als kleiner Haken über dem nachfolgenden Konsonanten.
- ⑤ Unterscheiden Sie **यह** *yeh* "dieser, -e, -es" von **वह** *voh* "jener, -e, -es". Beide sind sowohl männlich als auch weiblich – jedoch nur für den Singular gebraucht. Die Schreibweise ist zwar **yah** und **vah**, gesprochen klingen sie aber meist wie **yeh** und **voh** (oder auch **vaha**). Für **वह** *voh* gibt es die alternative Schreibweise **वो** *vo*.
- ⑥ **भी** *bhī* folgt dem Wort/der Wortgruppe, auf das/die es sich bezieht. Je nach Position von **भी** *bhī* variiert die Bedeutung des Satzes: **वह हिन्दी का छात्र भी है।** *voh hindī kā chātr bhī hai* . "Er ist auch Hindi-Schüler" (und vielleicht noch Schüler in einer anderen Sprache). **वह भी हिन्दी का छात्र है।** *voh bhī hindī kā chātr hai* . "Auch er ist Hindi-Schüler."

७ — जी हाँ । और वह बोरिस है ।

7 ji hā̃ . aur voh boris hai .

८ — बोरिस, तुम रूसी हो, न ?

8 boris, tum rūsi ho, na ? ⑦

९ — हाँ !... हम सब हिन्दी के छात्र हैं ?

9 hā̃ !... ham sab hindī ke chātr hā̃ ? ⑧

ANMERKUNGEN

⑦ तुम... हो tum ... ho ist die 2. Person Singular des Verbs होना honā.

⑧ के ke ist die Pluralform zu का kā. Es handelt sich hier um eine Gruppe aus Männern und Frauen. Grammatikalisch betrachtet gilt diese Gruppe als männlich und es wird das Maskulinum Plural verwendet.

ÜBUNG 1: Verstehen Sie diese Sätze?

१ अब मैं हिन्दी की छात्रा हूँ ।

① ab maī hindī kī chātrā hū̃ .

२ क्या हेरमान हिन्दी का छात्र है ?

② kyā hermān hindī kā chātr hai ?

३ जी हाँ । और वह जर्मन है ।

③ ji hā̃ . aur voh jarman hai .

४ आप कौन हैं ? - मैं बोरिस हूँ ।

④ āp kaun hā̃ ? - maī boris hū̃ .

५ मैं भी हिन्दी का छात्र हूँ ।

⑤ maī bhī hindī kā chātr hū̃ .

- 7 – Ja. Und das ist Boris.
(ji ja. und jene/r Boris ist.)
- 8 – Boris, du bist Russe, nicht wahr?
(Boris, du russisch bist, nicht?)
- 9 – Ja ! ... Sind wir alle Hindi-Schüler?
(ja ... wir alle Hindi von Schüler sind?)

ÜBUNG 1: Verstehen Sie diese Sätze? (Fortsetzung)

- ६ आपका नाम रूसी है ।
⑥ āpkā nām rūsi hai .
- ७ जी हाँ, मैं रूसी हूँ ।
⑦ jī hā, maī rūsi hū .
- ८ निशा और बोरिस हिन्दी के छात्र हैं ।
⑧ niśā aur boris hindī ke chātr hai .
- ९ तुम हेरमान हो, लेकिन वह कौन है ?
⑨ tum hermān ho, lekin voh kaun hai ?
- १० वह भी हिन्दी का छात्र है ।
⑩ voh bhī hindī kā chātr hai .

Lösung der 1. Übung: Haben Sie verstanden?

- ① Jetzt bin ich Hindi-Schülerin. (jetzt ich Hindi von Schülerin bin.)
② Ist Hermann Hindi-Schüler? (was Hermann Hindi von Schüler ist?) ③ Ja. Und er ist Deutscher. (ji ja. und jene/r deutsch ist.)
④ Wer sind Sie? — Ich bin Boris. (Sie wer sind? — ich Boris bin.)
⑤ Auch ich bin Hindi-Schüler. (ich auch Hindi von Schüler bin.)
⑥ Ihr (höflich) Name ist russisch. (Ihr Name russisch ist.) ⑦ Ja, ich bin Russe. (ji ja, ich russisch bin.) ⑧ Nisha und Boris sind Hindi-Schüler. (Nisha und Boris Hindi von Schüler sind.) ⑨ Du bist Hermann, aber wer ist jener? (du Hermann bist, aber jene/r wer ist?)
⑩ Auch er ist Hindi-Schüler. (jene/r auch Hindi von Schüler ist.)

Übung 2: Setzen Sie die fehlenden Wörter ein.

① Ihr (*höflich*) Name ist indisch!

१ **आपका नाम हिन्दुस्तानी है !**

□□□□ nām hindustānī hai !

② Boris ist Hindi-Schüler.

२ **बोरिस हिन्दी का छात्र है ।**

boris hindī □ □□□□□ hai .

③ Nisha ist Hindi-Schülerin.

३ **निशा हिन्दी की छात्रा है ।**

niśā hindī □ □□□□□□□ hai .

④ Boris und Hermann sind Hindi-Schüler (Pl.).

४ **बोरिस और हेरमान हिन्दी के छात्र हैं ।**

boris □□□□□□ hermān hindī □ □□□□□□□ haī .

⑤ Nisha und Hermann sind Hindi-Schüler (Pl.).

५ **निशा और हेरमान हिन्दी के छात्र हैं ।**

niśā aur hermān hindī □ □□□□□□□ haī .



Lösung der 2. Übung: Die fehlenden Wörter.

- ① āpkā — — — ! ② — — kā chātrā — . ③ — — kī chātr — .
 ④ — aur — — ke chātr — . ⑤ — — — ke chātr — .

Lerntipp: In den runden Klammern der deutschen Texte steht die wörtliche Übersetzung der Hindi-Sätze. Die eckigen Klammern in der sinngemäßen Übersetzung beinhalten Satzteile, die im Hindi nicht vorkommen, im Deutschen jedoch aus Gründen des Verständnisses oder des Satzbaus unerlässlich sind.

Schreib- & Leseübung: Buchstaben

प प प प प प ① pa
 ि ि ि ि ि ि ② i
 ा ा ा ा ा ा ③ ā

Anmerkungen zur (Devanagari-)Schrift

- ① Jeder Konsonant, auf den kein geschriebener Vokal folgt, wird mit einem kurzen auslautenden **a** gesprochen.
 ② Achtung: Das Matra für das kurze **i** steht immer *links* vom Konsonanten und wird auch erst nach diesem Konsonanten geschrieben.
 ③ Das Matra für das lange **ā** ist sehr einfach zu schreiben. Im Gegensatz zu ihm wird das inhärente kurze **a** im Wort nicht geschrieben.

Schreib- & Leseübung: Wörter

आप आ+प āp Sie
 हेरमान ह+े+र+म+ hermān Herman
 ा+न

Schreib- & Leseübung: Wörter (Fortsetzung)

| | | | |
|-------|---------------|--------|---------------|
| नारी | न+ा+र+ी | nāri | Frau |
| पानी | प+ा+न+ी | pāni | Wasser |
| नहाना | न+ह+ा+ न+ा | nahānā | sich baden |
| हरा | ह+र+ा | harā | grün |

Schreib- & Leseübung: Ligaturen

| | |
|---------------------|---------------|
| हिन्दुस्तानी/हिन्दी | न + द = न्द ④ |
| hindustāni/hindī | n + d = nd |
| छात्र | त + र = त्र ⑤ |
| chātr | t + r = tr |

Anmerkungen zur (Devanagari-)Schrift

- ④ Auch hier sehen Sie, dass der senkrechte Strich des **न na** beim Verschmelzen mit dem **द da** wegfällt. Eine alternative Schreibweise von **हिन्दुस्तानी hindustānī** oder **हिन्दी hindī** wäre **हिंदुस्तानी / हिंदी** mit dem "Anusvara" genannten Punkt über der Kopflinie.
- ⑤ Bei der Ligatur von **त ta** mit **र ra** lässt sich die ursprüngliche Form der beiden Elemente kaum noch erkennen.

Höflichkeit

Verwenden Sie in Gesprächen mit fremden Personen grundsätzlich das höfliche Pronomen **आप āp** "Sie". **āp** kann zwar manchmal etwas steif wirken, aber damit verhalten Sie sich in jeder Situation sehr respektvoll. Mit **तुम tum** "du" drücken die Inder aus, dass sie ihren Gesprächspartner als gleichaltrig, jünger oder sozial niedriger gestellt ansehen. Sie sprechen besonders Taxifahrer, Kellner, Hotelangestellte oder das eigene Hauspersonal mit **tum** an. Als Fremder sollte man jedoch vorerst keinen Gebrauch davon machen. Diese Anrede empfiehlt sich für Sie in erster Linie für gute Freunde oder Kollegen, aber auch für Kinder. Es gibt ein weiteres Niveau für die Anrede in der 2. Person: das intime **तू tū**. Von dieser Anrede möchten wir dem ausländischen Anfänger ausdrücklich abraten, da es als sehr umgangssprachlich, ja geradezu verletzend aufgefasst werden kann. Viele Hindi-Sprecher benutzen diese Anredeform selbst nicht, es sei denn im Streit.

पाठ तीन pāṭh tīn

ताज़े समोसे, गरम-गरम चाय !

tāze samose, garam-garam cāy !

१ — छोटू ! चाय है ?

1 choṭū ! cāy hai ?

२ — हाँ साहब । और आज हलवा अच्छा है !

2 hā sāhab. aur āj halvā acchā hai ! ① ② ③

३ — और क्या है ?

3 aur kyā hai ? ④ ⑤

४ — जलेबी बहुत अच्छी है !

4 jalebī bahut acchī hai ! ⑥

५ — ताज़ी-ताज़ी है । गरम-गरम है ।

5 tāzī-tāzī hai . garam-garam hai . ⑦ ⑧ ⑨

ANMERKUNGEN

- ① **साहब sāhab** ist ein arabisches Lehnwort und existiert auch in der Form **साहिब sāhib** "mein Herr". Es wird vor allem gegenüber Vorgesetzten gebraucht.
- ② Bei **अच्छा हलवा है ? acchā halvā hai ?** "Gibt es gute Halva?" ist **अच्छा acchā** ein Adjektiv, das an das Nomen angeglichen wird.
- ③ **हलवा halvā** ist eine Süßspeise aus Grieß und zerlassener Butter, meist angereichert mit Mandeln, Rosinen und Kardamom.

Dritte Lektion

Frische Samosas, heißer Tee!

(frisch Samosas, warm-warm Tee!)

- 1 – Chotu ! Gibt es Tee?
(Kleiner! Tee ist?)
- 2 – Ja [mein] Herr. Und heute ist die Halva gut!
(ja Herr. und heute Halva gut ist!)
- 3 – Und was gibt es noch?
(und was ist?)
- 4 – Die Jalebi ist sehr gut!
(Jalebi sehr gut ist!)
- 5 – Sie ist sehr frisch. Sie ist sehr heiß.
(frisch-frisch ist. warm-warm ist.)

ANMERKUNGEN

- ④ और aur entspricht hier "und ... noch".
- ⑤ क्या kyā heißt hier "was?". Als Fragepartikel kann es auch am Satzende stehen: आप अध्यापक हैं क्या ? āp adhyāpak haī kyā ? "Sie sind [der] Lehrer, nicht wahr?".
- ⑥ जलेबी jalebī – eine in Öl frittierte, sehr süße Nachspeise – ist weiblich; daher haben auch die zugehörigen Adjektive die weibliche Form: अच्छी acchī, ताज़ी tāzī usw.
- ⑦ ताज़ी-ताज़ी tāzī-tāzī / गरम-गरम garam-garam: Die Verdopplung eines Adjektivs betont dieses: "sehr frisch" bzw. "sehr warm, heiß".
- ⑧ Adjektive mit Konsonantendung wie गरम garam "warm, heiß" sind unveränderlich. Daher: गरम समोसा garam samosā oder गरम जलेबी garam jalebī.
- ⑨ Auch Adjektive auf -ी -ī sind unveränderlich, z.B. diejenigen, die eine Nationalität ausdrücken: फ़्रांसीसी frānsīsī, हिन्दुस्तानी hindustānī, रूसी rūsī, usw.

६ — चाय ठंडी है, न... ?

6 cāy ṭhaṇḍī hai na... ? ⑩ ⑪

७ — नहीं साहब ! गरम है ।

7 nahī sāhab ! garam hai .

८ — समोसे भी हैं ।

8 samose bhī haī .

९ — बड़े-बड़े, ताज़े-ताज़े और गरम-गरम !

9 baṛe-baṛe, tāze-tāze aur garam-garam ! ⑫ ⑬

१० — अच्छा, पहले एक-एक समोसा और ताज़ी-ताज़ी जलेबियाँ लाओ ।

10 acchā, pahale ek-ek samosā aur tāzī-tāzī jalebiyā̃ lāo . ⑭ ⑮ ⑯

ANMERKUNGEN

⑩ Der Laut **ठ ṭha** wird von einem aus dem Rachen kommenden Anhauchen begleitet. **ठ ṭha** hören Sie am Beginn jeder Lektion in **पाठ pāth**.

पहला अभ्यास: क्या आप ये वाक्य समझ रहे हैं ?

१ बोरिस ! छोटू है ?

① boris ! choṭū hai ?

२ समोसा अच्छा है ।

② samosā acchā hai .

३ जलेबी अच्छी है ।

③ jalebī acchī hai .

- 6 – Der Tee ist kalt, nicht wahr ... ?
(Tee kalt ist nicht ... ?)
- 7 – Nein [mein] Herr! Er ist heiß.
(nein Herr! warm ist.)
- 8 Es gibt auch Samosas.
(Samosas auch sind.)
- 9 Sehr groß, sehr frisch und sehr heiß!
(groß-groß, frisch-frisch und warm-warm!)
- 10 – Gut, bring zuerst jedem eine Samosa und sehr frische Jalebis.
(gut, zuerst eins-eins Samosa und frisch-frisch Jalebis bring.)

ANMERKUNGEN

- ⑪ In ठंडी **ṭhaṇḍī** wird der ण-Laut durch den "Anusvara" genannten Punkt über der Kopflinie ("Rekha") dargestellt, die alle Buchstaben verbindet.
- ⑫ Männliche Nomen und Adjektive auf -**ा** -ā enden im Plural auf -**े** -e: **समोसे samose**, **अच्छे acche**, **बड़े bare**, **ताज़े tāze**. Enden sie auf einen Konsonanten, bleiben sie unverändert: **एक छात्र ek chātr** "ein Schüler", **दो छात्र do chātr** "zwei Schüler".
- ⑬ Das **ड़ ṛa** wird aufgrund des Punktes wie ein [r] mit nach oben gebogener Zungenspitze gesprochen, wobei die Zungenränder beiderseits gegen den Zahndamm drücken.
- ⑭ Das verdoppelte **एक ek** bedeutet "eins für jeden". Ebenso: **दो-दो do-do** "zwei für jeden", **तीन-तीन tīn-tīn** "drei für jeden" usw.
- ⑮ **जलेबियाँ jalebiyā**: Plural von **जलेबी jalebī**. Das lange **ई -ī** (♀) wird im Plural zu **इयाँ -iyā**.
- ⑯ **लाओ lāo** ist der Imperativ (Befehlsform) von **लाना lānā** "bringen". An den Stamm **ला lā-** wird **-ो -o** angehängt. Dies entspricht der 2. Person Singular, also einer Anrede mit **तुम tum**.

पहले अभ्यास के उत्तर : क्या आप समझे ?

- ① Boris! Ist Chotu da? (Boris! Chotu ist?) ② Die Samosa ist gut. (Samosa gut ist.) ③ Die Jalebi ist gut. (Jalebi gut ist.)

पहला अभ्यास: क्या आप ये वाक्य समझ रहे हैं ? (जारी)

- ४ हलवा ताज़ा है ।
 ④ halvā tāzā hai .
- ५ समोसे बड़े-बड़े हैं ।
 ⑤ samose bāre-bāre hāĩ .
- ६ जलेबियाँ ताज़ी हैं ।
 ⑥ jalebiyāĩ tāzī hāĩ .
- ७ जलेबियाँ ठंडी हैं ।
 ⑦ jalebiyāĩ ṭhaṇḍī hāĩ .
- ८ चाय ठंडी है ।
 ⑧ cāy ṭhaṇḍī hai .
- ९ चाय गरम है ।
 ⑨ cāy garam hai .
- १० दो-दो जलेबियाँ लाओ ।
 ⑩ do-do jalebiyāĩ lāo .



दूसरा अभ्यास: वाक्य पूरे कीजिए ।

- ① Die Samosa ist gut!
 १ समोसा अच्छा है !
 samosā □□□□ □□□ !

पहले अभ्यास के उत्तर: क्या आप समझे ? (जारी)

- ④ Die Halva ist frisch. (Halva frisch ist.) ⑤ Die Samosas sind sehr groß. (Samosas groß-groß sind.) ⑥ Die Jalebis sind frisch. (Jalebis frisch sind.) ⑦ Die Jalebis sind kalt. (Jalebis kalt sind.) ⑧ Der Tee ist kalt. (Tee kalt ist.) ⑨ Der Tee ist heiß. (Tee warm ist.) ⑩ Bring jedem zwei Jalebis. (zwei-zwei Jalebis bring.)

दूसरा अभ्यास: वाक्य पूरे कीजिए । (जारी)

- ② Die Jalebi ist gut.
२ जलेबी अच्छी है ।
jalebī □□□□ □□□ .
- ③ Die Samosas sind warm.
३ समोसे गरम हैं ।
□□□□□□ □□□□ haī .
- ④ Bring jedem einen heißen Tee.
४ एक-एक गरम चाय लाओ ।
□□ □□ □□□□ cāy lāo .
- ⑤ Bring jedem zwei warme Jalebis.
५ दो-दो गरम जलेबियाँ लाओ ।
do-do garam □□□□□□□□ □□□ .

दूसरे अभ्यास के उत्तर: रिक्त स्थान

- ① — acchā hai ! ② — acchī hai . ③ samose garam — .
④ ek-ek garam — — . ⑤ — — — jalebiyā lāo .

Lerntipp: Beschäftigen Sie sich möglichst täglich ca. 15-20 Minuten mit Ihrem Hindi-Kurs. Schon in den ersten Lektionen kommen fast alle typischen Laute des Hindi vor. Unterscheiden Sie sorgfältig zwischen behauchten und nicht behauchten sowie zwischen langen und kurzen Konsonanten. Sprechen Sie die Lektionstexte langsam, laut und deutlich nach. Zögern Sie nicht, Wörter oder Sätze, deren Aussprache Ihnen Schwierigkeiten bereitet, mehrmals zu üben.

लिपि का अभ्यास : अक्षर

| | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|----------------|---|
| अ | अ | अ | अ | अ | अ | अ ^① | a |
| आ | आ | आ | आ | आ | आ | आ ^② | ā |
| उ | उ | उ | उ | उ | उ | | u |
| ऊ | ऊ | ऊ | ऊ | ऊ | ऊ | ऊ ^③ | ū |

लिपि का अभ्यास : शब्द

| | | | |
|--------|-------------|--------|--------------------------------------|
| अपना | अ+प+न+ा | apnā | sein, eigener (Possessivpronomen) |
| आप | आ+प | āp | Sie |
| पुराना | प+ु+र+ा+न+ा | purānā | alt ^९ |
| नूर | न+ू+र | nūr | Licht |
| हुनर | हु+ु+न+र | hunar | Talent |
| अहीर | अ+ह+ी+र | ahir | reich |
| आह | आ+ह | āh | ah! |

Anmerkungen zur (Devanagari-)Schrift

① Das kurze अ a ist der einzige Vokal, der nur über eine volle Form, nicht über ein Matra, verfügt.

लिपि का अभ्यास : संयुक्ताक्षर

अच्छा

acchā

च + छ = च्छ ④

c + ch = cch

क्या

kyā

क + य = क्य ⑤

k + y = ky

Anmerkungen zur (Devanagari-)Schrift

- ② Dies ist die volle Form des langen ā, die am Wortanfang und nach einem anderen Vokal benutzt wird.
- ③ Um das lange ū vom kurzen u zu unterscheiden, achten Sie darauf, ob der Kringel nach oben oder unten geöffnet ist. Evtl. hilft Ihnen eine Eselsbrücke?
- ④ Auch das च ca verliert seinen vertikalen Strich auf der rechten Seite, wenn es mit छ cha verschmilzt.
- ⑤ Bei der Ligatur von क ka und य ya verkürzt sich der Bogen auf der rechten Seite des क ka.

Teekultur

Zu den Leckerbissen der indischen Küche zählen **समोसे samose**, Krapfen, die mit stark gewürztem Gemüse gefüllt sind, oder **जलेबियाँ jalebiyā**, sehr süße, in heißem Öl frittierte spiralförmige Gebäckteilchen. Für den dazugehörigen Tee lässt man die Teeblätter lange in gezuckerter Milch und Wasser ziehen und schmeckt dann mit Kardamomkernen, manchmal auch mit Ingwer oder anderen Gewürzen, ab. Das klingt gewöhnungsbedürftig, man kommt bei einem Indienaufenthalt aber sehr schnell auf den Geschmack des **चाय cāy**. Kein Wunder, dass Tee zumindest in Nord- und Zentralindien das bei weitem beliebteste Getränk darstellt! Kaffee dagegen wird traditionell nur im Süden häufig getrunken. Man trinkt seinen Tee mit Vorliebe an den Teeküchen auf der Straße, gebracht wird er oft von einem Jungen, der dort arbeitet und den man gewöhnlich mit "Chotu" anredet.